

PRESSEMITTEILUNG

BÜRGERMEISTERIN HAGE ERÖFFNET DEN GLASFASERAUSBAU IN HOLZEN

Holzen/Göttingen, 23. November 2022: In der nächsten Gemeinde im Landkreis Holzminden beginnt der Glasfaserausbau. Nach und nach wird der ganze Landkreis vernetzt. In der Gemeinde Holzen hat Gemeindegemeindermeisterin Silke Hage nun gemeinsam mit dem Glasfaserunternehmen goetel aus Göttingen sowie der ausführenden Baufirma den ersten Spatenstich für den Bau eines modernen Glasfasernetzes gesetzt.



Gemeinsam bringen sie moderne Glasfaserleitungen nach Holzen: (von links) stellv. Gemeindedirektor Manfred Schüttler, Gemeindedirektorin Silke Hage, Projektleitung Bau von der goetel Hans Joachim Müller und Projektleitung Kommunalvertrieb von der goetel Lilith Burghardt. Bildrechte: www.goetel.de. Foto: Lilith Burghardt.

In den Gemeinden Lenne und Wangelstedt sind die Bauarbeiten bereits abgeschlossen. Dort können die Einwohnerinnen und Einwohner bereits in Gigabitgeschwindigkeit surfen. In den Gemeinden Dielmissen, Eimen und Lüerdissen laufen die Bauarbeiten für den Anschluss an das Glasfasernetz noch. Holzen ist damit die sechste Gemeinde im Landkreis Holzminden, die von goetel mit zukunftssicherer Glasfaser versorgt wird.

Nun werden in Holzen die Hausanschlüsse gesetzt und ein System aus Leerrohren in den Straßen und Gehwegen verlegt. Sobald die Anschlüsse an den Häusern montiert und die Tiefbauarbeiten in den Straßen abgeschlossen sind, wird die Glasfaser in das Leerrohrsystem eingeführt. Sobald das Glasfasernetz von der goetel aktiviert wurde, können die Einwohnerinnen und Einwohner von Holzen online Geschwindigkeiten von bis zu zwei Gigabit/s erreichen. Alle Informationen zum Glasfaserausbau in Holzen stehen auch unter www.goetel.de/holzen bereit.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fiber To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

www.goetel.de/ausbauggebiete

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter

www.goetel.de/karriere

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de